



---

München, 09.10.2020

**„[Ehrenamt der Woche](#)“: Erika Zormaier – ehrenamtliche Mitarbeiterin der Hauswirtschaftlichen Beratung München**

**Die Schulden im Griff mit Hilfe des Ehrenamts**

Ist die Miete bezahlt oder droht Obdachlosigkeit? Sind Stromschulden vorhanden? Sind alle Anträge ausgefüllt und die Post geöffnet? Eva Gottstein, die Beauftragte der Bayerischen Staatsregierung für das Ehrenamt, kürt heute Erika Zormaier zum [Ehrenamt der Woche](#). Als ehrenamtliche Mitarbeiterin der Hauswirtschaftlichen Beratung (HWB) München begleitet sie Menschen über einen Zeitraum von durchschnittlich zwei Jahren, die Probleme haben, mit ihrem Einkommen auszukommen oder von Verschuldung betroffen sind. Sie hat in über 16 Jahren etwa 15 Familien betreut.

„Erika Zormaier hilft genau dort, wo es akut ist“, sagt die Ehrenamtsbeauftragte Respekt. „Durch ihr freiwilliges Engagement, in dem sie Hilfe zur Selbsthilfe leistet, werden Menschen vor großer finanzieller Not bewahrt. Ich bedanke mich sehr für Erika Zormaiers ehrenamtliche Arbeit.“

Die HBW ist eine Kooperationseinrichtung der Stadt München und des Vereins für Fraueninteressen e.V. sowie des Sozialreferats. Durch Langzeitberatung und praktischen Hilfestellungen soll privaten Haushalten mit Niedrigeinkommen geholfen werden, nicht in Verschuldung zu geraten oder die Schulden in den Griff zu bekommen. Die Hauswirtschaftliche Beratung wurde 1982 auf Initiative des Allgemeinen Sozialdienstes gegründet.

*Hinweis: Unter der Rubrik „[Ehrenamt der Woche](#)“ stellt die Beauftragte der Bayerischen Staatsregierung für das Ehrenamt, Eva Gottstein, ausgewählte Formen des Bürgerschaftlichen Engagements in Bayern vor. Vom Bergretter, über Familienpaten bis hin zu kirchlichen*

*Jugendleitern – das Ehrenamt in Bayern ist bunt und vielfältig. Diese Bandbreite will die Beauftragte abbilden und somit dem Ehrenamt in Bayern ein persönliches Gesicht geben.*

---

---